Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)

Band: 6 (1885)

Heft: 9

Artikel: Kehrstiftung

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-285986

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

aber Lage und Bedeutung machen es zum Juwel der Schulausstellung in ihrer neuen Gestalt.

In den Estrichraum über dem Saal — der aber erst im Herbst vollständig von uns bezogen werden kann — kommt das Archiv; im zweiten Estrich stehen die Schulbänke; der Giebelraum über diesen wird wohl einst, wenn er nutzbringend gemacht werden kann, dem Material zur Aufbewahrung dienen, das nicht mehr ausstellungswert erscheint.

Eine nähere Beschreibung versparen wir, bis die Sammlungen im Detail geordnet und organisirt sind; manche Beratungen wird's wohl noch kosten, manchen Tropfen Dinte und Schweiss, bis alles so geordnet und gesichtet ist,

Ansicht des Rüden.

dass die Schulausstellung ihrem Zwecke völlig entspricht: aber dass sie in diesem neuen Lokale ihren Zweck erfüllen kann, wenn wir's nur richtig und praktisch anfangen, das ist unsere frohe und in der Arbeit stets fester werdende Überzeugung.

Wie ein Wanderer, der einen Berg ersteigt und dem nun auf der Schulter desselben die Aussicht in das unermessliche Tal sich öffnet, nicht ohne Bewegung zurückschaut auf den mühsam zurückgelegten Weg und die Stätte, wo er die ersten Schritte zur Erreichung des scheinbar unendlich fernen Ziels getan, so auch wir; wir denken uns zurück ins Selnau ins Gewerbemuseum, wo einst ein kleiner Einschlag im Saale jahrelang die ganze Schulausstellung barg; wir versetzen uns im Geist in die nun von uns halbverlassenen Räume des Frau-